

Aus dem Verlag Albert Langen in München ging (lt. Anzeiger des Börsenblatt Nr. 124 vom 2. Juni 1931) in unseren Verlag über:

das Gesamtwerk von

# Eduard Fuchs

## Illustrierte Sittengeschichte. 3 Haupt- und 3 Ergänzungsbände

Bd. I. **Renaissance** } in Leinen gebunden je 50.— RM.  
 Bd. II. **Die galante Zeit** } 3 Bände kplt. in Halbschweinsleder 150.— RM.  
 Bd. III. **Das bürgerliche Zeitalter** } (nicht einzeln)  
**Ergänzungsbände I, II, III**, in Leinen je 50.— RM., kplt. in Halbschweinsleder 150.— RM.  
 Band I—VI (3 Haupt- u. 3 Ergänzungsbände) in Halbleder handgebunden 600.— RM.

„Die Sittengeschichte“, dieses einzigartige, klassische Werk, das seinerzeit an dieser Stelle besprochen wurde, hat Eduard Fuchs zu dem hervorragendsten Schriftsteller auf dem Gebiete der Geschichte gestellt. Dieses Werk ist nicht nur der Form nach, sondern auch dem Wesen nach klassisch.“ *Berner Tagwacht*

## Die Geschichte der erotischen Kunst. 3 Bände

Bd. I. **Das zeitgenössische Problem** } in Leinen je 50.— RM.  
 Bd. II. **Das individuelle Problem. I. Teil** } in Halbleder handgebunden je 100.— RM.  
 Bd. III. **Das individuelle Problem. II. Teil** } Bd. I/III kplt. in Halbschweinsleder 150.— RM.

Mit der „Geschichte der erotischen Kunst“ ist ein Monumentalwerk der Kulturgeschichte abgeschlossen, wie es in der gesamten Weltliteratur kein zweites gibt. Daher wird jeder diese Bücher nach ein halbes Dutzendmal von neuem lesen; darum wird die große stiftliche Idee, von der sie getragen sind, sich auch im höchsten Grade segensreich auswirken.“

## Die Frau in der Karikatur. Gr.-4°, XII u. 488 S. Erweiterte Neuauflage. 16.—20. Tsd. m. über 520 schwarzen u. farbigen Bildern, in Leinen gebunden 50.— / In Halbschweinsleder gebunden 55.— / Num. Luxus-Ausg. in Hilted. 100.— RM.

„Eine glänzend geschriebene, erschöpfende, belehrende, reizvolle Sittengeschichte, ein eminent wertvoller Beitrag zur Kulturgeschichte der Völker, ein durchaus wissenschaftliches Werk.“ *Internationale Literaturberichte, Berlin*

## Die Karikatur der europäischen Völker. 2 Bände

Bd. I. **Vom Altertum bis zum Jahre 1848** } beide Bände in Leinen 70.— RM.  
 Bd. II. **Von 1848 bis zum Vorabend des Weltkrieges** } in Halbschweinsleder 80.— RM.

„Die Karikatur der europäischen Völker“ ist das erste größere Werk von Eduard Fuchs über die Karikatur. Es war die erste und ist zugleich die einzige umfassende Geschichte der Karikatur in der gesamten Weltliteratur erschienen. Sie hat ihr Aussehen und ihre strahlend fröhliche Wirkung nie auf den heutigen Tag bewahrt.“

## Die Juden in der Karikatur. Gr.-4°, VIII und 312 S. mit 338 zum Teil farbigen Bildern u. Beilagen. In Leinen gebunden 30.— RM. / In Halbschweinsleder gebunden 35.— RM. / Num. Luxus-Ausg. in Hilted. 60.— RM.

Besprochen wurden, im Anschluß an die Bilderblätter: die Rolle der Juden in der Geschichte, ihr Anteil an der europäischen Kultur, der Judenhaß in aller Welt, die Rolle der Judenkarikatur vom 14.—18. Jahrhundert; die Stofffiguren an Kirchen, der jüdische Wucher, der Hofjude, der Jude als Soldat, der jüdische Typ. Die Bilder erstrecken sich vom 15. Jahrhundert bis 1920. . . . *Königsberger Hartungsche Zeitung*

Diese berühmten Werke sind durchweg wissenschaftliche Arbeiten von hoher kultur- und sittengeschichtlicher sowie psychologischer Bedeutung; sie genießen seit Jahrzehnten Weltruhm und erfreuen sich ungeteilter Anerkennung der Wissenschaft, weil es tiefeschürfende, historisch-dokumentarische Forschungen sind, deren Wert über jeden Zweifel erhaben ist. — Seit Erscheinen gehören die Fuchsschen Werke bei unverminderter Nachfrage zum elsernen Bestand des gesamten Buch- und Reisebuchhandels. Wir bitten um recht rege Verwendung und Annahme unserer



# HESSE & BECKER

in Börsenblatt Nr. 124 vom 2. Juni 1931) in unseren Verlag über:

# Eduard Fuchs

## Die großen Meister der Erotik. Ein Beitrag zum Problem des Schöpferischen. Gr.-Folio-Format. 184 S. Text, 131 Bilder u. 39 meist farb., folio-große Beilagen. In Leinen geb. 70.— RM. / In Halbfanz handgeb. 110.— RM.

„Jedes neue Buch von Eduard Fuchs hat zuerst eine wissenschaftliche wie eine künstlerische Sensation.“ Für das Werk „Die großen Meister der Erotik“ gilt dieses von der Kritik so oft gefällte Urteil im stärksten Grade. Erst an der Hand der hier vorgeführten Bildbeispiele erhellt man, zu welcher hervorragenden Kraft die Erotik den schöpferischen Künstler zu erheben vermag. Das Buch enthält einen Teil des Bestandes, aus dem die großen Künstler aller Zeiten zu diesem Thema zu sagen gehabt haben. Der Band gliedert sich in zwei Teile: einen theoretischen und einen demonstratio-kommentierenden. Im ersten Teil ist das Problem des Schöpferischen nach seinen verschiedenen Zusammenhängen untersucht. Im zweiten Teil gibt Fuchs die entsprechende Analyse der größten Meister der erotischen Kunst und vor allem jener Künstler, von denen er dokumentierendes Bildmaterial vorführt.“

## Der Maler Daumier. Zweite, vermehrte Auflage. Gr.-Folio-Format. 72 S. Text, 108 Illustr., 6 Bildbeilagen. 500 Abbildungen auf 352 Tafeln, insgesamt 674 Abbildungen nach Gemälden, Aquarellen usw. In Leinen geb. 70.— RM., in Halbpapier 100.— RM. Nachtrag — um den die zweite Auflage gegenüber der ersten vermehrt ist — apart in Pappband 20.— RM. (Die Sonderausgabe des Nachtrags umfaßt 100 S. Text mit 158 Abbildungen.)

„Daumier ist derjenige unter den Künstlern des 19. Jahrhunderts, von dem heute feststeht, daß er einer der größten Gestalten der bürgerlichen Kunst überhaupt ist. Andererseits aber ist die Art, wie Eduard Fuchs seine Aufgabe gelöst hat, dieser Größe durchaus würdig. Eduard Fuchs bringt als erster den ansatzmäßigsten dokumentarischen Beweis, daß Daumiers materielles Werk ebenso reich wie vielseitig ist.“ *Kölnener Tageblatt*

## Honoré Daumier, Holzschnitte u. Lithographien

4 Bände. Herausgegeben und mit umfangreichen Einleitungen versehen von Eduard Fuchs. I. Bd.: Holzschnitte 1833—1870 (522 Abb.). II.—IV. Bd.: Lithographien 1828—1872. Jeder Band mit zahlr. Illustrationen u. 72 Lithographien in Originalgröße. 4 braune, verstärkte Pappbände je 25.— RM., in Liebhaber-Halbpapiergeb. je 50.— RM. „Dieses großen Karikaturisten Schicksal hat seine Zeit überdauert, so sehr sie der Zeit, und dies mit Lust und Leidenschaft, dachte. Fuchs schöpft bei diesem schönen Werk, dem er eine herrliche Reihe, von Liebe und Begierde für den Künstler erfüllte Einleitung voraussetzt, aus seiner reichen Daumier-Sammlung, die als eine der hervorragendsten gilt.“ *Jahrbuch deutscher Bibliophilen*

## Gavarni. Herausgegeben und eingeleitet von Eduard Fuchs. Ein Prachtband in Groß-Folio. Mit 29 Illustrationen und 80 Lithographien in Originalgröße. Zweifarbiges Batistfeinband 35.— RM. / Nummerierte Halbfanz-Ausgabe 100.— RM.

„... der fettsinnige Forscher und Erklärer hat uns in einem herrlichen Band eines Zeitraums des vorigen Jahrhunderts nahegebracht, den französischen Zeichner Gavarni. In allen seinen Werken lebt ein feiner Geist, und aus ihnen atmet ein prächtiges, bestechendes Können. Die Fuchs'sche Tat, nicht minder aber auch die Art der Ausführung, verdient höchstes Lob.“ *8-Uhr-Abendblatt, Nürnberg*

## Kultur- und Kunstdokumente. 3 Bände

Bd. I. **Yang-Plastik**. Chinesische Grabkeramik des 7.—10. Jahrhunderts | je 62 S. Text, 6 farbigen und  
 Bd. II. **Dachreiter** u. verwandte chines. Keramik des 15.—18. Jahrhunderts | 52 schwarzen Tafeln  
 Bd. III. **Die deutsche Fayence-Kultur**. 175 S. u. 150 Abb. auf 8 farb. u. 96 schwarz. Tafeln.  
 Bd. I/II in Leinen je 30.—, in Hilted. je 50.—; Bd. III in Leinen 38.—, in Hilted. 60.— RM.

„... In jedem Fall sind die Fuchs'schen Publikationen von höchster Wichtigkeit für die Kunst- und Kulturgeschichte.“ *Die Schöne Literatur, Leipzig*

... von hoher kultur- und sittengeschichtlicher sowie psychologischer Bedeutung; sie genießen seit Jahrzehnten Weltruhm und erfreuen sich ungeteilter Anerkennung der Wissenschaft, weil es tiefeschürfende, historisch-dokumentarische Forschungen sind, deren Wert über jeden Zweifel erhaben ist. — Seit Erscheinen gehören die Fuchsschen Werke bei unverminderter Nachfrage zum elsernen Bestand des gesamten Buch- und Reisebuchhandels. Wir bitten um recht rege Verwendung und Annahme unserer

# VERLAG / LEIPZIG

